

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins
Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke
Band: 56 (1965)
Heft: 12

Rubrik: Energie-Erzeugung und -Verteilung : die Seiten des VSE

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ersparnisse — 2,3 Mills/kWh — werden aber im Sektor der Energieverteilung erwartet. Als wichtigste Ursache dieser Ersparnisse wird der Lastanstieg und dementsprechend eine vollständigere Auslastung der Verteilungsapparatur angesehen. Die Energieabgabe je Abnehmer soll zwischen 1960 und 1980 von 12800 bis 28000 kWh/a ansteigen; dies ergibt eine 2,2fache Steigerung der Verbrauchsdichte. Diesbezüglich wird im Bericht der FPC aber betont, dass diese Verbrauchszunahme tatsächlich nur dann erfolgen wird, wenn die Energiepreise mit den Gestehungskosten Schritt halten, d. h. die Tarife entsprechend herabgesetzt werden, wodurch der Ansporn zur Absatzsteigerung erzielt werden kann.

8. Schlussfolgerungen

Die amerikanische Energieversorgung hat den Punkt erreicht, in dem ein weiterer Ausbau der Energieanlagen im Rahmen einzelner örtlich begrenzter Versorgungsgebiete nicht mehr gerechtfertigt werden kann. Die wichtigste Empfehlung der FPC ist deshalb, die regionalen Netze in einem Verbundsystem zusammenzuschliessen, um die Energiequellen zweckmässiger ausnutzen und die Energieanlagen günstiger auslegen zu können. Man rechnet, dass diese Massnahme bis zum Jahre 1980 eine Kostensenkung der elektrischen Energie um 27 % bringen kann. Eine gut koordinierte Planung der Energieanlagen und ein Betriebsplan, der weite Gebiete umfasst, wird wirtschaftliche Vorteile für alle beteiligten Elektrizitätsunternehmen ergeben. In ausgedehnten Verbundnetzen ist es möglich, sehr grosse Energieaggregate günstig zu betreiben, wodurch die Kapital- und Betriebskosten zurückgehen und der Wirkungsgrad der Energieumsetzung sich verbessert. Dazu müssen Hochspannungs-Fernleitungen mit einer ausreichenden Übertragungsleistung ausgebaut werden, um die Leistungs- und Energiebilanz einzelner Gebiete ausgleichen und eine Grossraum-Verbundwirtschaft auf dem USA-Territorium schaffen zu können. Man schätzt, dass bis 1980 diese Aufgabe in einem erheblichen Masse erfüllt werden kann.

Literaturverzeichnis

- [1] National Power Survey. A Report by the Federal Power Commission. Vol. I and II. Washington, 1964.
- [2] Stegeman, A. J.: 15th Annual Electrical Industry Forecast. Electrical World, 162(1964), Nr. 12, Pg. 121...136.
- [3] Kroms, A.: Die Kernenergie in der Energieversorgung der USA. Bulletin SEV (Die Seiten des VSE), 54(1963), Nr. 26, S. 267...270.

Adresse des Autors:

A. Kroms, dipl. Ing., Boston (USA).

Wirtschaftliche Mitteilungen

Zahlen aus der schweizerischen Wirtschaft

(Auszüge aus «Die Volkswirtschaft» und aus «Monatsbericht Schweizerische Nationalbank»)

Nr.			Februar	
			1964	1965
1.	Import (Januar-Februar)	10 ⁶ Fr.	1 250,4 (2 495,8)	1 225,2 (2 411,0)
	Export (Januar-Februar)		902,6 (1 689,3)	979,9 (1 841,9)
2.	Arbeitsmarkt: Zahl der Stellen-suchenden		476	880
3.	Lebenskostenindex *) Grosshandelsindex *)	Aug. 1939 = 100	205,5 234,1	210,7 235,2
	Detailpreise *): (Landesmittel) Elektrische Beleuchtungs- energie Rp./kWh		34	34
	Gas Rp./m ³		30	30
	Gaskoks Fr./100 kg		19,36	20,52
4.	Zahl der Wohnungen in den zum Bau bewilligten Gebäuden in 65 Städten		3 146	1 550
	(Januar-Februar)		(7 590)	(2 956)
5.	Offizieller Diskontsatz %		2,0	2,5
6.	Nationalbank (Ultimo) Notenumlauf 10 ⁶ Fr.		8 456,9	9 162,8
	Täglich fällige Verbind- lichkeiten 10 ⁶ Fr.		2 145,1	2 625,7
	Goldbestand und Gold- devisen 10 ⁶ Fr.		11 896,8	12 970,0
	Deckung des Notenumlaufes und der täglich fälligen Verbindlich- keiten durch Gold %		104,13	99,21
7.	Börsenindex		28.2.64	26.2.65
	Obligationen		94	93
	Aktien		762	660
	Industrieaktien		972	875
8.	Zahl der Konurse		42	39
	(Januar-Februar)		(72)	(90)
	Zahl der Nachlassverträge		5	6
	(Januar-Februar)		(9)	(10)
9.	Fremdenverkehr Bettenbesetzung in % nach den vorhandenen Betten		34	34
10.	Betriebseinnahmen der SBB allein: Verkehrseinnahmen aus Personen- und Güterverkehr	10 ⁶ Fr.	89,9 (180,2)	91,7 ** (183,1)
	Betriebsertrag		100,2 (200,9)	102,2 ** (204,1)

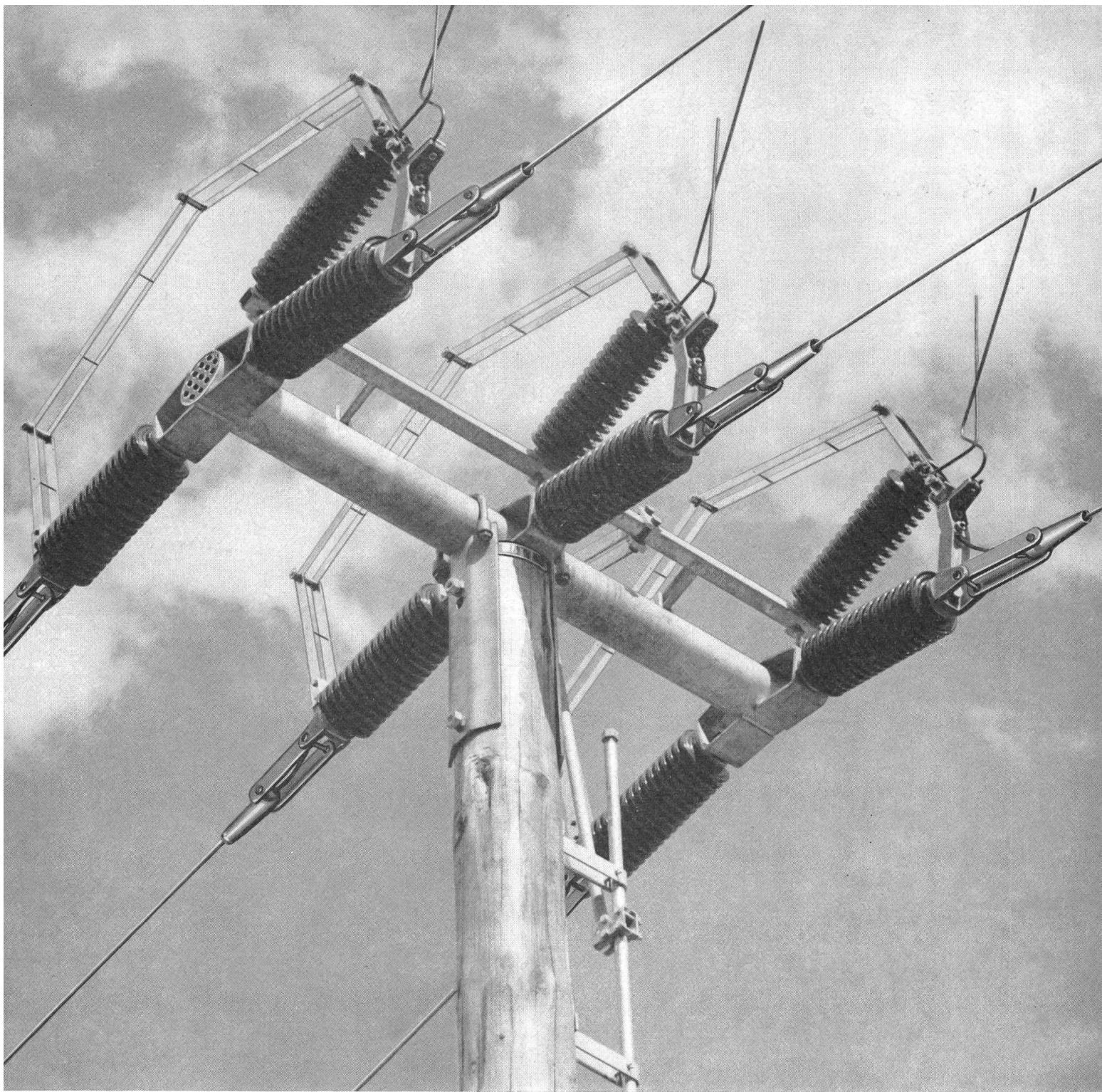
*) Entsprechend der Revision der Landesindexermittlung durch das Volkswirtschaftsdepartement ist die Basis Juni 1914 = 100 fallen gelassen und durch die Basis August 1939 = 100 ersetzt worden.

**) Approximative Zahlen.

Redaktion der «Seiten des VSE»: Sekretariat des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätswerke, Bahnhofplatz 3, Zürich 1;
Postadresse: Postfach 8023 Zürich; Telephon (051) 27 51 91; Postcheckkonto 80-4355; Telegrammadresse: Electrunion Zürich.

Redaktor: Ch. Morel, Ingenieur.

Sonderabdrucke dieser Seiten können beim Sekretariat des VSE einzeln und im Abonnement bezogen werden.



N 042

Der neue Mastschalter von Sprecher & Schuh für 12-52 kV

Erster Mastschalter der den neuen Koordinationsregeln des SEV Nr. 4002.1961 entspricht.

Anbaubar an alle Masttypen

Vereisungssicher und Kurzschlussfest

Leitungsabspannung direkt am hochfesten Tragisolator

Einfache und rationelle Montage

Mit Funkenhörnern, Löschruten oder Löschelementen je nach Abschaltleistung ausgerüstet.

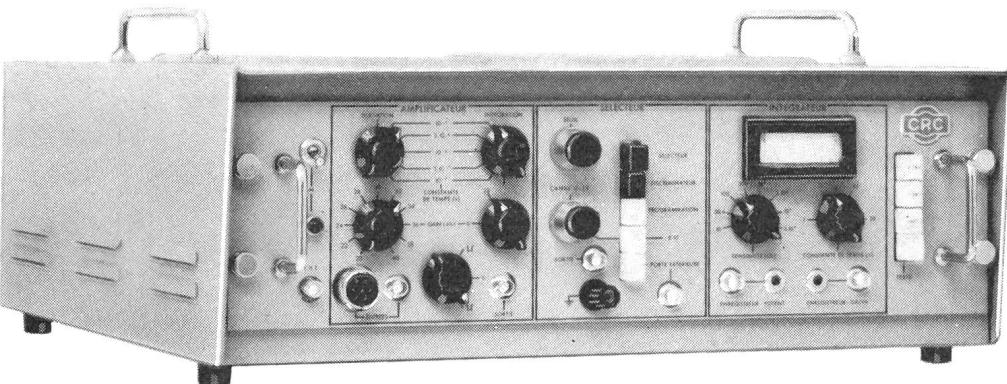
Sprecher & Schuh AG
Aarau

S&S

SATI

CRC 100345

Einkanal - Amplituden - Diskriminator, volltransistorisiert für Impulsspektrometrie für Gebiet der Radioaktivität. Enthält einen nichtsättigbaren Verstärker mit Verstärkungsfaktor 1000. Integrator und Differenzierung. Analysator mit von Hand oder durch Fernsteuerung verstellbarem Fenster. Integrator mit Anzeige und Schreiberanschluss.



OCT 343

Transistorisierter, netzunabhängiger Oszilloskop. Von Gleichstrom bis 0.5 MHz. Empfindlichkeit 50 mV. Für Arbeiten unter Spannung mit elektrischer und mechanischer Erdung.

Constructions Radioélectriques et Electroniques du Centre
TOCHTERGESELLSCHAFT DER COMPAGNIE DES COMPTEURS

Vertretung für die Schweiz

COMPAGNIE DES COMPTEURS S.A.

Genf - Case Aire 10 - Postfach Aire 10 - tel. 022 / 33 54 40

